

Pressemeldung 8-03-01

Türkei - Alanya: Neuer Pfarrer ab 1. April für die christliche Gemeinde



In wenigen Wochen wird sich der bisherige Pfarrer der christlichen Gemeinde in Alanya, Joachim Kusch, von seinen Gemeindemitgliedern mit einem Gottesdienst verabschieden. Aber die evangelische Kirche Deutschlands (EKD) hat rechtzeitig dafür gesorgt, dass nicht nur die deutschen Residenten, sondern auch die zahlreichen deutschsprachigen Touristen, die in den nächsten Monaten nach Alanya kommen werden, weder auf Gottesdienste noch auf ihren Pfarrer verzichten müssen.

Damit eine reibungslose Übergabe der „Amtsgeschäfte“ gewährleistet ist, besuchte der Nachfolger, Rainer Wutzkowsky Ende Februar schon einmal die neue Gemeinde. Neben ersten Gesprächen bei den Offiziellen der Stadt Alanya fand der neue Pfarrer auch Zeit zu einem Interview mit der Aktuellen Türkei Rundschau.

Das ATR-Interview

ATR: Herr Wutzkowsky, können Sie uns zunächst kurz etwas zu ihren bisherigen beruflichen Aktivitäten sagen?

Rainer Wutzkowsky: Nach dem Abitur und einer Buchhändlerlehre habe ich mich entschlossen, evangelische Theologie in Bethel/Bielefeld und Tübingen zu studieren. Im Anschluss daran war ich einige Jahre als Pfarrer in Bochum-Wattenscheid eingesetzt. Später übernahm ich dann als Pfarrer die Kirchengemeinde in Bochum Mitte. Im Januar 2007 habe ich mich auf eigenen Wunsch frühpensionieren lassen.

Aktuelle Türkei Rundschau

Gegründet 2004 - seit 2006 vereinigt mit Prima Leben

ATR: Haben Sie neben ihrer Tätigkeit als Pfarrer in Deutschland auch das Ausland kennen lernen können.

Rainer Wutzkowsky: Ja! Schon wenige Jahre nachdem ich in Deutschland meine erste Stelle als Pfarrer übertragen bekommen hatte, erhielt ich das Angebot, als Pfarrer die deutschsprachige Auslandsgemeinde in Lima/Peru zu übernehmen. Eine schöne und interessante Zeit, die von 1986 bis 1993 mein damaliges Leben geprägt hat. Dazu muss man wissen, dass es die Pfarrei in Lima schon seit rund 100 Jahren gibt und als eine „normale Pfarrstelle“ anzusehen ist, genauso wie es sie auch z.B. in Istanbul oder in Paris gibt. Nach meinen ersten Eindrücken ist Alanya aber von einem solchen Status derzeit noch weit entfernt.

ATR: Herr Wutzkowsky, sie sprachen eingangs von ihrer Frühpensionierung. Wenn man Ihnen gegenüber sitzt, kann man sich nur schwer vorstellen, dass ihre aktive Zeit schon zu Ende sein soll.

Rainer Wutzkowsky: Danke für das Kompliment. Tatsächlich ist es so, dass die Frühpensionierung auf meinen Wunsch hin stattgefunden hat. Aber wie Sie sehen, ist nur ein gutes Jahr vergangen, bis ich wieder im Auftrag der evangelischen Kirche tätig werde. Ich freue mich auf die Zeit in Alanya und die Gelegenheit, ihr viele neue Menschen kennen zu lernen, solche die hier ständig wohnen und solche die hier „einfach nur Urlaub machen“.

Dabei ist mir bereits nach meinen ersten Eindrücken bewusst geworden, dass Alanya vom Status einer „normalen Pfarrstelle“ derzeit noch weit entfernt ist.

Zur Person

Rainer Wutzkowsky wurde am 23.07.1946 in Essen geboren und studierte nach Abitur und Buchhändlerlehre Evangelische Theologie. Seit 1984 ist er mit Renate Sturm-Wutzkowsky verheiratet, mit der er drei Kinder hat. Seine Frau ist als Krankenhauspfarrerin in Herne tätig, so dass die Familie Rainer Wutzkowsky nur besuchsweise in Alanya begleiten wird.

Der Eröffnungsgottesdienst ist für Sonntag, 13. April geplant. Weitere Einzelheiten hierzu und sonstige Termine werden von der ATR rechtzeitig bekanntgegeben.

Unser Bild zeigt Pfarrer Rainer Wutzkowsky (li) und Pfarrer Joachim Kusch während des Gespräches mit der ATR.